

# Auerthal = Zeitung.

Allgemeiner Anzeiger für die Stadt Aue, Belle, Auerhammer und die umliegenden Ortschaften.

Verleiner  
Mittwoch, Freitag u. Sonntag.  
Abonnementpreis  
inl. der 3 wöchentlichen Beilagen vierteljährlich  
mit Bringerlohn 1 Mk. 20 Pf.  
durch die Post 1 Mk. 25 Pf.

Mit 3 Familienblättern: Frohmann, Gute Geister, Zeitspiegel.  
Verantwortlicher Redakteur: Emil Hegemeister in Aue (Erzgebirge).  
Redaktion u. Expedition: Aue, Marktstraße.

Interate  
die einpaltige Copypresse 10 Pf.,  
amtliche Inserate 25 Pf. die Copypresse-Zelle,  
Reklamen pro Zeile 30 Pf.,  
alle Anzeigen und Anzeiger  
nehmen Bestellungen an.

No. 70.

Sonntag, den 16. Juni 1895.

8. Jahrgang.

## Aus dem Auerthal und Umgebung.

Mitteilungen von lokalem Interesse sind der Redaktion  
freilich willkommen.

Das Justiz-Ministerium erläßt folgende Verordnung, die  
Errichtung einer Kammer für Handelsfachen beim Landgerichte  
Zwickau und die Veränderung des Bezirks der Kammer für  
Handelsfachen in Glauchau betreffend; vom 21. Mai 1895.  
Mit Allerhöchster Genehmigung wird verordnet, was folgt.  
Am 1. Oktober 1895 wird beim Landgerichte Zwickau für die  
Bezirke der Amtsgerichte Grimmitzsch, Eibenstock, Gartenstein,  
Johanngeorgenstadt, Kirchberg, Löbnitz, Schneeberg, Schwarz-  
zenberg, Werdau, Wildenfels und Zwickau eine Kammer für  
Handelsfachen errichtet. Die Zuständigkeit der Kammer für  
Handelsfachen in Glauchau wird dementsprechend beschränkt.  
Andererseits werden der Kammer für Handelsfachen in Glauchau  
neben den ihr verbleibenden Bezirken Glauchau und  
Weerane vom gleichen Zeitpunkt ab die Bezirke der Amtsgerichte  
Hohenstein-Ernstthal, Wilsdorf und Waldenburg zu-  
getheilt. Die Zuständigkeit der neuerrichteten wie der verän-  
dernden Kammer ist für die vom bezeichneten Tage ab anhängig  
werdenden Sachen begründet.

Morgen Sonntag, den 16. Juni läßt die Staatsisen-  
bahndirektion einen Personen-Sonderzug zu ermäßigten  
Fahrpreisen von Leipzig pp., Werdau und Zwickau nach Aue,  
Eibenstock, Schneberg, Hammer, Schwarzzenberg und Johann-  
georgenstadt verkehren. Wir haben also für Sonntag einen  
sehr starken Besuch in unserer Stadt und Umgebung zu er-  
warten.

Öffentliche Sitzung des Bezirksausschusses zu Schwarz-  
zenberg Mittwoch, den 26. Juni 1895, von Nachmittag 3  
Uhr an im Verhandlungslokal der Kgl. Amtshauptmannschaft.  
Die Tagesordnung ist aus dem Anschlag in der Handflur des  
amtshauptmannschaftlichen Dienstgebäudes zu ersehen.

Das königliche Amtsgericht Schwarzzenberg macht bekannt;  
Auf Fol. 85 im höchsten Handelsregister, die Firma Bernhard  
Lübner in Wetzfeld betr., ist heute verlaubar worden, daß  
Herr Fabrikant Bernhard Wöner in Wetzfeld als Inhaber  
ausgeschieden, und Herr Fabrikant Friedrich Richard Hider  
ebenfalls Inhaber der Firma ist.

Wider den am 9. Juli vorigen Jahres aus dem Zwickauer  
Arresthause entlassenen früheren Diktandfabrikanten Ernst  
Moritz Köhner aus Borsdorf bei Schneeberg ist von der  
Zwickauer Staatsanwaltschaft die Erneuerung des Strafbefehls  
im „Chemnitzer Tageblatt“ und „Vögeländischen Anzeiger“  
bekannt gegeben worden. Köhner ist diejenige Persönlichkeit,  
welche am 20. Juni v. J. von der Zwickauer II. Strafkammer  
wegen Urkundenfälschung in 13 Fällen und wegen ver-  
fälschter Erpressung zu 3 Jahren und 6 Monaten Gefängnis  
verurtheilt worden ist.

Wegen vorläufiger Brandstiftung erhielt der Schulknabe  
Max Richard Weigelt aus Hundshübel, geb. am 17. August  
1882, vom Kgl. Landgericht Zwickau eine Gefängnisstrafe von  
1 Jahr 6 Monaten zuerkannt. Weigelt ist bis zum 25.  
März d. J. als Hülfsjunge bei dem Stickermeister  
Wretschneider in Hundshübel in Arbeit gewesen. Letzterer  
hat allein mit seiner Familie das dem Wirtschaftsdirektor  
Fugmann in Hundshübel gehörige und dazugehörige Wohn-  
gebäude mit Stickermaschinenraum bewohnt. Am Nachmittage  
des 25. März d. J. ist Weigelt statt um 1 Uhr erst um halb  
2 Uhr zur Arbeit gekommen und hat daher von seinem Ar-  
beitgeber Wretschneider Schläge bekommen. Infolgedessen hat  
Weigelt den Entschluß gefaßt, sich an Wretschneider zu rächen.  
In Ausführung seines Racheplanes ist er kurz nach 2 Uhr  
in eine Kammer des Fugmannschen Hauses gegangen und  
hat das dort lagernde Heu mittels eines brennenden Streich-  
hölchens in Brand gesetzt. Das Fugmann'sche Haus ist bis  
auf einen Theil der massiven Umfassungen ein Raub der  
Flammen geworden. Durch diesen Brand hat sowohl Fugmann  
als auch Wretschneider einen bedeutenden Schaden erlitten.

Schwarzzenberg. Während im vorigen Jahre die  
im Erzgebirge bestehenden Schüttenberge sehr wenig be-  
nutzt wurden, wiesen heuer verschiedene derselben, so auch die  
Hilfse, zu Pfingsten einen lebhaften Verkehr auf. Schütten-  
berge bestehen in Werdau, Löbnitz, Ringenthal, Marien-  
berg, Oberwiesenthal, Oberglauchau und Schwarzzenberg, die in  
Johanngeorgenstadt ist eingegangen. Die Ortschaften sind von  
den Erzgebirgsvereinen Chemnitz, Leipzig, Rumbach und Zwi-  
ckau ins Leben gerufen worden.

Eibenstock, 12. Juni. Bei dem vorgestrigen Gewitter  
schlug der Blitz in Wörzgrün in das massive, mit Schiefer  
gedeckte Haus des Modellirers Paul. Das Haus brannte  
bis auf die Umfassungsmauern nieder. Die zahlreichen Be-  
wohner des Hauses konnten ihr Mobiliar retten.

Johanngeorgenstadt, 12. Juni. Gestern Mit-  
tag brannte in Jungerhenge im böhmischen Schwarzwasser-  
thal das Behr'sche Haus vollständig ab. Sehr hat nur we-  
nig verbrannt und erleidet deshalb großen Schaden.

Kirchberg. Am Montag Mittag gegen 1 Uhr wurde

das obere Auerthal von Saupersdorf nach Rothkirchen, so-  
wie das angrenzende Stübengrün von einem überaus heftigen  
Gewitter heimgesucht. Der Regen strömte wellenbruchartig  
nieder, so daß in wenigen Minuten nicht nur das Bett des  
Auerbaches vollständig gefüllt wurde, sondern auch die Fluthen  
an solchen Stellen sich in die angrenzenden Wiesen ergossen.  
Der Blitz entzündete ein in der Nähe der großen Brücke ge-  
legenes Wohnhaus in Oberstübengrün, sowie auch ein solches  
zwischen Bärenwalde und Rothkirchen.

In Saupersdorf schlug er in die Planitz'sche Scheune  
ohne Schaden anzurichten. Ein in derselben beschäftigter Ar-  
beiter wurde etwas bedäht. In letzterem Dorfe wieder brannte  
Nachmittag 1/2 5 Uhr das Bahnhofs-Restaurant bis  
auf die Umfassungsmauern des 1. Stockwerkes vollständig nieder.  
Das Hauptgebäude war von älterer Bauart und vermau-  
ert man, daß der Brand durch eine schadhafte Stelle der  
Ecke entstanden sein könnte. Die zwei das Haus bewohnen-  
den Familien hatten versichert und erleidet nur die erwachsene  
Tochter des Besitzers, welche sich in kürzester Zeit verheirathen  
wollte, einen sehr empfindlichen Verlust, insofern ihre sämt-  
liche zum großen Theil selbstgefertigte Ausstattung mit ver-  
brannt ist.

Schneeberg, 14. Juni. Heute Vormittag nach 10 Uhr  
brach hier in dem Hause des Schneiders Fall auf dem Wühl-  
berg Feuer aus. Da das Haus von älterer Bauart war  
und nur zum Theil barie Dachung hatte, so griffen die Flam-  
men rasch um sich. In dem Hause wohnten die Familien  
Fall, Fabrikarbeiter Sachsenweger und Sticker Wagner; die  
beiden eifigenannten konnten ihr Eigentum nur zum Theil  
retten; die Wagner'sche Familie hat leider gar nichts retten  
können, so daß die Sticker denselben nur noch die Kleider be-  
sitzen, die sie tragen. Schnelle Hilfe that hier noth. Das  
schwer bedrohte Nachbarhaus des Stickers Wölter konnte erhal-  
ten werden. Bei der hohen Lage des Gebäudes waren die  
Rettungsarbeiten erschwert. Zur Hilfeleistung waren die  
Feuerwehren von hier und den Nachbarorten herbeigeleitet. Ueber  
die Entstehung des Feuers ist noch nichts bekannt. (E. V.)

## Königl. Standesamt zu Aue.

Monat Mai 1895.

Eheschließungen: 1. Der prakt. Arzt Dr. med.  
Hofmann, Sohn des Billeteurs Hermann Hofmann in Reichen-  
bach mit Adelina Wilhelmine Josephine Santenberg, Tochter  
des Fabrikbesizers u. Stadtrath Friedrich Wilhelm Santen-  
berg hier. 2. Der Steinmetz Carl Heinrich Gänther Sohn  
des Steinmetz Heinrich Gänther hier mit Anna Ernestine  
Kästel, Tochter des Fabrikbesizers Ernst Kästel in Auerhammer.  
3. Der Expedient Hermann Kromer in Auerhammer mit  
Auguste Wehlhorn, Tochter des in Aue verst. Monteurs Got-  
tlieb Wehlhorn. 4. Der Zimmermann Hermann Braun hier  
mit Auguste Ottilie Wendel aus Auerhammer. 5. Der Neu-  
silberwarenfabrikant, Rich. Paul Wellner, Sohn des Neu-  
silberwarenfabrikant August Wellner in Aue mit Emilie Hulda  
Fischer, Tochter des Pfefferkuchlers Robert Fischer hier. 6.  
Der Bretschneider Oswald Runge hier mit Marie Ida Jämsch,  
Tochter des Steinmetz Ida Jämsch hier. 7. Der kaufmännische  
Lehrer an der Fachschule für Flechtarbeiten Otto Cornelius  
Paul von Stein, Sohn des in Heimroda verst. Ritterguts-  
besizers Hugo Adam Freiherr v. Stein mit Agathe Pauline  
Clara Vogmann, Tochter des Baumeisters u. Vice-Bürger-  
meisters August Julius Vogmann hier. 8. Der Klempner-  
meister Heinrich Ernst Meier, Sohn des Webermeisters. Ernst  
Meier in Aue mit der Wirtschaftsdirektorin Emma Auguste  
Frankhanel, Tochter des in Dittersdorf verst. Gutbesizers Got-  
tlieb Frankhanel.

Todesfälle: Guldo Schied, Sohn des Klempners  
Wilhelm Guldo Schied, 21 Tage. 2. Der Handarbeiter  
Anton Schubert aus Langenberg 26 Jahre. 3. Johanne  
Eisabeth Müller, Tochter des Schneidemeisters Gustav Müller  
14 Tage. 4. Johann Albert Ederham, Sohn des Baptisten  
Ederham in Auerhammer 1 Jahr. 5. Paul Clements Köhler,  
S. des Zimmermanns Louis Friedr. Köhler 4 Monate. 6.  
Des Argentanarbeiters Traugott Benzel, Ehefrau Caroline,  
geb. Rudolf, 64 Jahre 2 Mon. 7. Der Feuermann Friedrich  
Anton Schütz, 35 Jahre 11 Mon. 8. Johannes Georg Höber,  
Sohn des Feuermanns Hermann Höber 1 Woche. 9. Die  
Witwe Emilie Johanne Reinhold geb. Ficker, 52 Jahre 8  
Mon. 10. Auguste Martha Wehlhorn, Tochter des Tischlers  
Gustav Wehlhorn, 4 Mon. 11. Leberecht Johannes Schabdt,  
Sohn des Bäckermeisters Gustav Schabdt 2 Mon. 12. Der  
Gutsauszügler Christ. Friedr. Becker, 73 Jahre 11 Mon. 13.  
Paul Willy Kassel, S. des Metallwarenarbeiters Hermann  
Kassel 9 Mon. 14. Curt Rudolf Friedrich, S. des Buch-  
halters Rich. Edm. Friedrich, 5 Mon. 15. Der Schankwirth  
Herm. Becker aus Grünhain, 43 Jahre. 16. Carl Clemens  
Ficker, Sohn des Kaufmanns Paul Rich. Ficker, 28 Tage.  
17. Paul Edm. Jeuner, Sohn des Eisenhändlers Bernh. Jeuner  
2 Mon. 18. Die Näherin Louise verehlt. Leusching, geb. Weyel,  
84 Jahre. 19. Carl Otto Kurich, Sohn des Schlossers Carl

Kurich, 8 Mon. 20. Rudolf Carl Pausch, Sohn des Fabrik-  
arbeiters Carl Pausch 1 Mon. 21. Alwine Gertrud Stetkorn,  
Tochter des Schneidemeisters Johannes Stetkorn, 8 Mon.  
22. Marie Paula Rudolf, Tochter des Modellirers Christian  
Rudolf, 5 Mon. 23. August Kurt Puschmann, Sohn des  
Holzbildhauers Eduard Puschmann, 1 Jahr. 24. Max Otto  
Jeuner, Sohn des Eisenhändlers Bernhard Jeuner, 2 Mon.  
25. Maria Fanny Becker, Tochter des Werkführers Louis  
Becker in Auerhammer 27 Tage. 26. Johannes Martin  
Albert, Sohn des Stuhlbauers Carl Eregott Albert, 6 Mon.  
6 Tage.

Geburten: 1. Dem Argentanarbeiter Bernhard Lisse  
1 Sohn. 2. Dem Tischler Ernst Franz Günther 1 S. 3.  
Dem Geschäftsführer Paul Werner 1 S. 4. Dem Eisenhändler  
Willy Friedr. 1 S. 5. Dem Kaufmann Rich. Ficker 1 S. 6.  
Der Plätterin Fanny Balla 1 S. 7. Dem Lediger Paul  
Emil Smedana 1 T. 8. Dem Werkmeister Wilh. Louis Be-  
cker in Auerhammer 1 Tochter. 9. Dem Handarbeiter Louis  
Schüller 1 Tochter. 10. Dem Fabrikarbeiter Gust. Herm. Schulz  
1 Tochter. 11. Dem Metallarbeiter Rich. Aug. Weiß 1 S.  
12. Dem Oberlehrer assistenten Rich. Beyreuther 1 T. 13.  
Dem Bäckermacher Herm. Spitzer 1 Tochter. 14. Dem  
Feuermann Hermann Höber 1 S. 15. Dem Expedient Ed.  
Ernst Schürer 1 Sohn. 16. Dem Colporteur Franz Heinrich  
Ridel, 1 T. 17. Dem Fabrikarbeiter Emil Herm. Eberlein  
1 T. 18. Dem Kaufmann Friedr. Edm. Fischer 1 T. 19.  
Dem Feiseur Aug. Herm. Böhm 1 T. 20. Dem Steinbauer  
Louis Zimmermann in Auerhammer 1 T. 21. Dem Fabrik-  
arbeiter Gust. Emil Ficker 1 T. 22. Dem Metallarbeiter  
Emil Albin Becker 1 T. 23. Dem Stepper Friedr. Rich.  
Groß 1 S. 24. Dem Fabrikarbeiter Friedr. Deschner in  
Auerhammer 1 Tochter. 25. Dem Schneider Johann Frankl  
1 Tochter. 26. Dem Metzger Eduard Fischer 1 T. 27. Der  
Weberin Marie Anna Krause in Auerhammer 1 T. 28.  
Dem Fabrikarbeiter Gustav Runge 1 T. 29. Dem Argentan-  
arbeiter Gottlieb Wehlhorn 1 T. 30. Dem Jeunermann Friedr.  
Siegel 1 T. 31. Dem Maurer Carl Schwarz 1 T. 32. Der  
Stepperin Marie Rosa Reich 1 Tochter. 33. Dem Klempner  
Traugott Schöndorfer 1 S. 34. Der Junstochter Marie Minna  
Winkler 1 T. 35. Dem Mechaniker Augustinus Kozda 1 T.  
36. Dem Bahnarbeiter Paul Richter 1 S. 37. Dem Tischler  
Gottlieb Fischer 1 Sohn. 38. Dem Fabrikarbeiter Hermann  
Salzer 1 T. 39. Dem Schneider Rich. Bernh. Windisch, 1  
S. 40. Dem Maschinenbauer Gust. Ed. Wehlhorn 1 Tochter.  
41. Dem Weberarbeiter Joh. Christ. Rummelstein, 1 T. 42.  
Dem Argentanarbeiter Wilhelm Jul. Roth 1 Sohn. 43. Dem  
Argentanarbeiter Fr. Emil Wöner in Auerhammer 1 Sohn.  
44. Dem Schlosser Carl Ray Gläß, 1 Tochter. 45. Dem  
Eisenhändler Gust. Esper 1 Tochter. 46. 1 todtgeb. Knabe.

## Königl. Standesamt zu Auerhammer-Belle.

Monat Mai 1895.

Geburten: Dem Modellirer Carl Gust. Kirckel 1  
Tochter. 2. Dem Feuermann Aug. Herm. Günther 1 Sohn.  
3. Dem Bahnarbeiter Carl Aug. Eberfelder 1 S. 4. Dem  
Stepper Carl Guido Frey 1 S. 5. Dem Wägenwäcker Rich.  
Reudel 1 Sohn. 6. Dem Bremser Franz Otto Sommer 1  
Tochter. 7. Dem Eisenhändler Herm. Robert Riedel 1 Sohn.  
8. Dem Schmiedemstr. Carl Albin Georgi 1 Sohn. 9. 1  
totgeb. Mädchen.

Eheschließungen: Der Fabrikarbeiter Carl Eduard  
Rann in Belle mit der Näherin Adele Emilie Arnold von  
hier. 2. Der Eisenhändler Carl Heinrich Hübschmann in Grün-  
hain mit der Plätterin Anna Auguste Albert von hier. 3.  
Der Fabrikarbeiter Hermann Bernh. Esper in Chemnitz mit  
der Plätterin Anna Minna Ficker von hier.

Todesfälle: 1. Anna Frieda Landner, Tochter des  
Streckenarbeiters Moritz Otto Landner, 5 Mon. 9 Tage. 2.  
Carl Leberhott Gutschentener, Sohn des Stickermeisters  
Carl Ernst Gutschentener 1 Jahr. 3. Wilhelm Walter Henze,  
Sohn des Locomotivführers Carl Gottlieb Henze 8 Tage.  
4. Curt Richard Groß, Sohn der Plätterin Auguste Pauline  
Groß 7 Mon. 28 Tage. 5. Max Konrad Georgi, Sohn des  
Schlossers Ernst Gustav Georgi 5 Mon. 26 Tage. 6. Marie  
Louise Arnold, Tochter des Schneidemeisters Eugen Eduard  
Arnold 1 Mon. 6 Tage. 7. Paul Albert Rutz, Sohn des  
Schlossers Rich. Julius Rutz, 6 Mon. 4 Tage. 8. Der  
Bauschreiber Carl Friedrich Rodtrock, 58 Jahre 5 Mon.  
11 Tage.

## Kirchliche Nachrichten von Aue.

1. Sonntag nach Trinit:  
Früh 1/2 8 Uhr stille Kommunion. Vorm. 9 Uhr Haupt-  
Gottesdienst. Predigt über Apoc. 2, 42-47: Hülfsgeldlicher  
Vertheil. Nachm. 1/2 2 Uhr Katechismus-Unterrichtung mit der  
konfirmirten Jugend: P. Lypomas. Abends 8 Uhr Ev.-luth.  
Jünglingsverein.  
Mittwoch, den 10. Juni abends 1/2 9 Uhr Bibelstunde im  
Ev.-luth. Männerverein über Gal. 8: Hülfsgeldl. Vertheil.